

# SC Norbertus News

Ausgabe 35, 28. Januar 2006

## Ein interessantes Turnier in der winterlichen Heide

Eigentlich ist Colbitz vor allen Dingen durch Spaziergänge, ein Wasserwerk mit Krokodil und gutes Bier bekannt. Zum 28. Januar hatte uns der SV Kali Wolmirstedt zu einem Turnier für Spieler der Jahrgänge 1990-1991 eingeladen, eine Einladung, die wir gern angenommen haben.

Wie immer in solchen Fällen hatten wir ein Team mit Minimalbesetzung: Marc Kampmeier, Philipp Spengler, Remus Wiggemann, Sebastian Sonnenberger und Jonas Paul König, fünf bewährte Spieler, die schon so manche Fußballschlacht für den SC Norbertus geschlagen haben. Wechselprobleme hatten wir somit nicht, und weil das Turnier stets fair gespielt wurde, gab es auch keine Verletzungen.

Um 13.20 Uhr ging es los.

1. Spiel: Wolmirstedts erste Mannschaft besiegte Wolmirstedts zweite Mannschaft mit 3 : 1

### 2. Spiel

Unsere Jungen sollten gegen Zielitz-Glindenberg spielen. Und sie hatten auch die ersten Chancen: Sebastian schoss über das Tor; eine andere Möglichkeit hatte Marc aus halbrechter Position, er vergab aber mit einem Schuss ins kurze Eck. In Führung gingen statt dessen die Glindenger nach 3 Minuten, als einer ihrer Stürmer aus halbrechter Position unhaltbar verwandelte. Im Gegenzug machte Remus den Ausgleich, als er eine Klein-Klein-Kombination erfolgreich abschloss. Unmittelbar danach stellte Philipp die Führung für unsere Mannschaft her, und zwar durch einen „hammerharten“ Direktschuss aus halbrechter Position.

Mit dieser Führung im Rücken ließ sich zunächst gemächlicher spielen; die Spielanteile waren verteilt und Chancen gab es für beide Seiten, wenn auch keine zwingenden. Als Marc nach einem Freistoß aus halbrechter Position die 3 : 1 Führung erzielte, schien das Spiel gelaufen. Zwei Minuten vor Schluss verschlief unsere Abwehr allerdings einen gegnerischen Angriff und ließ den 3 : 2 Anschlusstreffer zu. In den verbleibenden Sekunden erhöhte Philipp nach einer wunderbaren Vorlage auf 4 : 2, nach einer Ecke erzielte Marc sogar noch den 5 : 2 Endstand.

3. Spiel: Wolmirstedt 1 – Bismark 3 : 0

4. Spiel: SC Norbertus gegen Wolmirstedt 2

Unser zweites Turnierspiel sollte gegen die zweite Mannschaft aus Wolmirstedt gehen. Sechs Minuten lang erspielten sich unsere Jungen eine Chance nach der anderen, zum Beispiel Philipp von der linken und Sebastian von der rechten Seite, Marc traf den Torwart, Philipp versuchte es per Kopfball; zwei Minuten später traf er das leere Tor nicht, sondern schoss hoch darüber; schließlich erlöste Marc alle Beteiligten durch die Führung aus halblinker Position. 60 Sekunden später verwandelte Marc eine Vorlage von Sebastian, die wunderbar diagonal über das gesamte Spielfeld reichte. So

blieb es in einem überlegenen, aber irgendwie emotionslosen Spiel unserer Mannschaft beim 2 : 0 Sieg.

**5. Spiel: Glindenberg – Bismark 2 : 2**

**6. Spiel: Wolmirstedt 1 gegen Norbertus**

Wolmirstedt war anfangs überlegen und schaffte tatsächlich nach drei Minuten die Führung durch einen hohen Kunstschuss. Damit sollte es aber nicht genug sein. Martin Becker verwandelte etwas später einen halbhohen Distanzschuss zur 2 : 0 Führung. – Mit einem solchen Ergebnis wollte sich unser Team aber nicht abfinden, und somit kam die entsprechende Gegenreaktion, zunächst durch Sebastian, der den Anschlusstreffer durch einen flachen Torschuss aus etwa 8 Metern und aus halbrechter Position markierte. Nach ähnlichem Muster fiel der Ausgleich: Philipp legte für Sebastian vor, der wiederum flach aus mittlerer Distanz von halbrechts traf. Als Nächster war Marc dran; er erarbeitete sich den Ball im Mittelfeld und verwandelte fast vom Mittelkreis aus. Für den 4 : 2 Endstand gab Marc die Vorlage auf Philipp, der aus mittlerer Position einschoss.

**7. Spiel: Womirstedt 2 – Glindenberg 2 : 2**

**8. Spiel: Bismark gegen SC Norbertus**

Ohne Punktverlust hatte unsere Mannschaft das letzte Spiel erreicht. Somit stand die Tür zum Turnierge Winn weit offen und lediglich eine Ansammlung unglücklicher Umstände hätte unsere 5 tapferen Jungen noch daran hindern können.

Somit begann ein munteres und von unserer Seite sicher geführtes Spiel. Nach drei Minuten traf Marc die Latte; Philipp versuchte sich aus spitzestem Winkel von der rechten Torlinie; schließlich vergab Marc die Chance zum Tor des Monats, als er eine Vorlage in Form eines Hackentricks vorbeischoß. Die Führung viel kurz danach, als sich Marc den Ball im Mittelfeld erarbeitete, auf Philipp spielte, der aus mittlerer Position traf. In der 8. Minute unternahm Philipp einen langen Sprint an der rechten Außenlinie entlang, legte von der rechten Eckballposition aus auf Sebastian, der unhaltbar zur 2 : 0 Führung verwandelte. Kurz danach traf Philipp zum 3 : 0 Endstand.

**9. Spiel: Glindenberg – Wolmirstedt 1 1 : 1**

**10. Spiel: Bismark gegen Wolmirstedt 2 3 : 0**

**Somit ergab sich am Schluss folgende Situation:**

Mit 12 Punkten und 14 : 4 Toren siegte unser Team reichlich souverän.

Den Platz zwei belegte Wolmirstedt 1 mit 7 Punkten, gefolgt von Bismark mit 4 Punkten, Glindenberg mit 3 Punkten und Wolmirstedt 2 mit einem Punkt.

Philipp wurde zum besten Spieler auserkoren und durfte sich mit Marc ein Strafstoßschießen um den Preis des besten Torschützen liefern. Marc gewann nach etwa einem halben Dutzend Versuchen, wobei Philipp der Gerechtigkeit etwas nachhalf. Sebastian lieferte ein ausgezeichnetes Spiel in der Verbindung zwischen Verteidigung und Angriff, Remus war die „Viererkette in einer Person“ und Jonas Paul

**haderte mit dem Schicksal, dass ein Torhüter mit guten Vorderleuten selten als bester Torhüter des Turniers ausgesucht wird. So konnten wir ausgesprochen zufrieden ein interessantes Turnier in die ruhmreichen Annalen des SC Norbertus eintragen.**

Die „SC Norbertus News“ sind das offizielle Organ des SC Norbertus Magdeburg e.V. Näheres im Sekretariat des Norbertusgymnasiums Magdeburg, Tel.: 0391-244500  
Konto Nummer: Vereins- und Westbank Hamburg, BLZ: 200 300 00,  
KTO: 290 288 29  
Weitere Informationen im Internet unter [www.sc-norbertus.de](http://www.sc-norbertus.de)